

Communiqué vom 14. Juni 2013

## **LautLots. Ein akustischer Guide durch den Badischen Bahnhof**

**Wie lässt sich der Grenzraum des Badischen Bahnhofs künstlerisch-medial untersuchen und inszenieren? Ein interdisziplinäres Forschungsteam der FHNW ist dieser Frage nachgegangen. Ergebnis ist der Soundwalk „LautLots. Ein akustischer Guide durch den Badischen Bahnhof“, der zum 100-jährigen Bestehen dieses Grenzorts im September 2013 ebendort stattfindet.**

KünstlerInnen und ForscherInnen verschiedener FHNW-Institutionen (Hochschule für Musik, Hochschule für Gestaltung und Kunst, Hochschule für Technik) entwickelten im Rahmen des Forschungsprojekts „Large Scale Indoor Tracking in transitorischen Räumen“ neue Trackingverfahren für einen interaktiven Soundwalk im öffentlichen Raum. Ergebnis ist **LautLots. Ein akustischer Guide durch den Badischen Bahnhof** des Künstlerduos **Sibylle Hauert & Daniel Reichmuth** sowie von Studierenden des Elektronischen Studios Basel, der auch in entlegene Winkel des Gebäudes führt. Gruppen von je 5 TeilnehmerInnen erhalten Headsets (das von der FHNW entwickelte Modell „LautLots“), mit denen sie auf dem Bahnhofsparcours miteinander und mit ihrer Umgebung interagieren und den alltäglichen Grenzraum neu entdecken.

Die Rundgänge finden statt am 9., 11., 12. und 13. September 2013, jeweils 18-22 Uhr im Badischen Bahnhof, Basel

Dauer pro Rundgang: ca. 30 Minuten. Startpunkt: Bar du Nord. Eintritt frei.

**Beschränkte Teilnehmerzahl – Anmeldung bis spätestens 5. September 2013 dringend erforderlich!** (ab 1. August 2013 über [www.lautlots.ch](http://www.lautlots.ch))

14. September 2013, 14 Uhr: Workshop zum Projekt „Large Scale Indoor Tracking in transitorischen Räumen“ im Rahmen des FHNW-Symposiums „Synthesezise – zur Zukunft digitaler Medienkulturen“, Messe Halle 3, Sperrstrasse 115, Basel

15. September 2013: 100-Jahr-Feier im Badischen Bahnhof

### **Das Forschungsprojekt**

Im Projekt „Large Scale Indoor Tracking in transitorischen Räumen“ arbeiten Forschungsinstitute der genannten FHNW-Hochschulen (HSM, HGK, HT) erstmals zusammen. Inbegriff eines transitorischen Raums ist der Badische Bahnhof: als Raum auf einer Grenze und als Gebäude, das man aufsucht, um es meist schnell wieder zu verlassen. Leitende Fragestellungen lauten: Wie lassen sich Grenzräume künstlerisch-medial untersuchen und inszenieren? Wie entsteht Interaktion zwischen verschiedenen Disziplinen? Welche technischen Voraussetzungen müssen zur Untersuchung dieser Fragen geschaffen werden? Die technischen Ergebnisse der Forschung werden an einem Info-Stand in der Eingangshalle des Badischen Bahnhofs vermittelt.

## Der Soundwalk

Künstlerisches Ergebnis der Forschung ist der Soundwalk **LautLots**, der durch sehr unterschiedliche Räumlichkeiten des Bahnhofs und auch mehrmals über die Grenze führt. Ausgerüstet mit Headsets begeben sich die TeilnehmerInnen auf eine Forschungsexpedition durch den Badischen Bahnhof, auf der sie Raum-, Orientierungs- und Navigationsexperimente durchführen. Das nur für die TeilnehmerInnen wahrnehmbare akustische Erlebnis hängt ab von deren Position im Raum sowie deren Bewegungen und Verhalten zueinander. **LautLots** bringt Erkenntnisse über die vielgestaltige Topographie von Innenräumen, die Fernreisenden verschlossen bleiben werden.

Webseite des Projektes mit Bildmaterial, Dokumentation der Entstehung und relevanter Kontexte und weiteren Infos: [www.lautlots.ch](http://www.lautlots.ch)

Dieses Projekt ist eine Strategische Initiative der FHNW und eine Fortsetzung des Projekts *Dreizehn 13*, Publikation: Michael Kunkel, Anna K. Liesch, Erik Petry (Hrsg.), *Dreizehn 13. Basels Badischer Bahnhof in Geschichte, Architektur und Musik. Ein multidisziplinäres Projekt zur Vergangenheit und Gegenwart eines Stadtmonuments*, Saarbrücken: Pfau 2012, mit DVD

## Weitere Auskünfte und Kontakt

Dr. Michael Kunkel, Projektleiter,  
Abteilung Forschung & Entwicklung, Hochschule für Musik Basel/FHNW  
Tel +41 61 264 57 35  
[michael.kunkel@fhnw.ch](mailto:michael.kunkel@fhnw.ch)  
[www.musikforschungbasel.ch](http://www.musikforschungbasel.ch)

## Partner

Deutsche Bundesbahn  
Honorarkonsulat der Bundesrepublik Deutschland  
Fierz Architekten AG  
Bar du Nord/Gare du Nord  
BZ Basel

